

STELLUNGNAHME DES RATHAUSES FÜR KULTUR ZUR PETITION DER SVP LICHTENSTEIG

19. September 2023, Lichtensteig

Seit Kurzem kursiert eine Petition der SVP Lichtensteig gegen die Nutzung des historischen Rathauses durch den Verein Rathaus für Kultur. Dazu möchten wir Stellung nehmen. Wir machen nun seit 4.5 Jahren Kultur in Lichtensteig und sind nach wie vor überzeugt von der positiven Wirkung, welche Kultur auf unser Städtli und weit darüber hinaus hat. Wir fühlen uns in Lichtensteig zuhause und willkommen und sind dankbar für...

- ... die zahlreichen Kunst- und Kulturschaffenden im Rathaus, die sich aktiv einbringen und so nicht nur die gemieteten Räumlichkeiten, sondern auch das Rathaus und dessen Umgebung mitgestalten.
- ... gut besuchte, vielfältige Veranstaltungen mit positiven Rückmeldungen von den unterschiedlichsten Gästen von nah und fern.
- ... gelungene und immer wiederkehrende Kooperationen mit Kulturinstitutionen, Vereinen und Bildungseinrichtungen.
- ... eine gemeinschaftliche Vernetzungsarbeit, die jüngst z.B. einen Lichtensteiger Veranstaltungskalender hervorgebracht hat, den sogenannten Kulturkuchen.
- ... die professionelle Zusammenarbeit mit dem LOKAL und dessen gastronomischem Konzept.
- ... die Dogo Residenz, welche als Kunstverein überregional wahrgenommen wird und Partnerschaften mit zahlreichen schweizweit etablierten Kulturinstitutionen pflegt.

Einladungen zu Foren, Symposien und Anfragen für Führungen und Interviews zeigen, dass das Rathaus Vorbildcharakter für Kulturschaffen im peripheren Raum hat. Es scheint aber nicht immer klar zu sein, was wir genau tun. Die Petition bietet für uns nun einen Anlass, über unsere Organisation zu informieren, Wissenslücken zu schliessen und Falschaussagen richtigzustellen.

Wie kam es überhaupt dazu, dass die Kultur einen so prominenten Platz im Städtli bekommt?

Gestartet hat alles mit einem partizipativen Prozess mit der Bevölkerung Lichtensteigs 2013. Eine der gewonnenen Erkenntnisse: Kultur ist ein Steckenpferd Lichtensteigs und soll das Städtli noch mehr beleben. Hinzu kam der Wunsch, dass das identitätsstiftende Rathaus nach dem Auszug der Gemeinde für die Bevölkerung öffentlich zugänglich bleibt. Das Konzept des Rathauses für Kultur erfüllte die beiden Wünsche und hat den Gemeinderat überzeugt. Das Projekt startete unter diesen Vorzeichen vor 4 Jahren in den Pilotbetrieb.

Zu welchen Bedingungen nutzt der Verein Rathaus für Kultur das Haus?

Die Gemeinde stellt die Liegenschaft auf Basis eines Gebrauchsleihvertrages zur Verfügung und unterstützt den Kulturbetrieb finanziell. Der Verein Rathaus für Kultur trägt die Nebenkosten und den kleinen Unterhalt. Zudem renovierte er das Gebäude 2019 sanft auf eigene Kosten und mit grossem Engagement von zahlreichen Freiwilligen. Die Nutzung des Hauses ist an diverse Aufträge und Erwartungen gebunden, welche in den letzten Jahren erfüllt oder gar übertroffen wurden und auch den Entwicklungszielen der Gemeinde und der Region dienen. Dazu gehören das Beleben des Gebäudes durch Veranstaltungen und Vermietungen, die Vernetzung und Kooperation mit regionalen Kulturschaffenden, die Entwicklung und Förderung von Kulturprojekten und die Schaffung eines Begegnungsortes. Das Rathaus für Kultur ist keine Konkurrenz zu Bestehendem, sondern stellt eine Ergänzung zum reichen kulturellen Angebot in der Region dar.

Zu welchen Bedingungen vermietet das Rathaus seine Räumlichkeiten?

Das Rathaus für Kultur beherbergt neben öffentlichen Veranstaltungsräumen auch Ateliers für Kulturschaffende aus der Region, den eigenständig operierenden Verein Dogo Residenz für Neue Kunst und den rechtlich und operativ

unabhängigen Gastrobetrieb LOKAL, der als GmbH organisiert ist und eine ortsübliche Miete bezahlt. Freie Räumlichkeiten im Rathaus für Kultur werden jeweils öffentlich ausgeschrieben. Die Einnahmen aus den Vermietungen werden für die Deckung der Nebenkosten, der Reinigung und für die gemeinsam genutzte Infrastruktur verwendet. Aus den Vermietungen erzielt der Verein Rathaus für Kultur keinen Gewinn und die Einnahmen werden nicht für Kulturveranstaltungen verwendet.

Wohin fließen die Kulturgelder, welche das Rathaus für Kultur beantragt?

Die Gemeinde, die Region, der Kanton, Sponsoren, Stiftungen und unsere Mitglieder ermöglichen unseren Kulturbetrieb, also unsere Veranstaltungen, Projekte und Vernetzungsaufgaben. Durch zeitintensives Fundraising bewirkt das Rathaus für Kultur, dass Kulturgelder auch in den ländlichen Raum gelangen.

Welchen Umgang pflegt das Rathaus für Kultur mit Kritik?

Die Petition hat uns überrascht, denn das Rathaus ist offen für Gespräche: Konstruktive Kritik ist eine Form von Engagement, welche das Rathaus sehr begrüsst. Sie bringt uns weiter und macht das Rathaus zu einem Ort, wo sich unterschiedliche Menschen einbringen und mitgestalten können. Der Erfolg des Rathauses für Kultur liegt nicht zuletzt darin begründet.

Wer Fragen, Ideen, Kritik, Lob oder eine Rückmeldung hat, kann sich unter info@rathausfuerkultur.ch melden. Wir freuen uns auf eine Kontaktaufnahme. Allgemeine Informationen zum Rathaus für Kultur, über unsere Vision/Mission, unser Programm, das Team oder wie man Mitglied wird, steht auf unserer Homepage: <https://rathausfuerkultur.ch>